

Die Nyckelharpa

Akademie der Burg Fürsteneck zu Besuch in Schweden

■ **Eiterfeld.** Alles drehte sich um die Nyckelharpa beim Treffen von drei musikpädagogischen Instituten im Schweden. Der Dozent Karsten Evers und der Musiker Marco Ambrosini von der Akademie Burg Fürsteneck in Eiterfeld waren gemeinsam mit dem Bürgermeister von Forlimpopoli und dem Direktor der Scuola di Musica Popolare di Forlimpopoli in Italien zu Besuch bei Michael Näslund, Esbjörn Hogmark und vielen weiteren Vertretern des Eric Sahlström Institutet in Tobo, Schweden, um den gemeinsamen Einsatz für die Verbreitung dieses ungewöhnlichen Instrumentes zu koordinieren.

Die Nyckelharpa – auch Schlüsselfidel genannt – ist ein Streichinstrument das mit einem Bogen gestrichen und mit Tasten in der Tonhöhe variiert wird. Durch mitschwingende Resonanzsaiten erhält sie ihren ganz besonderen Klang.

Schwedische Musik

Als schwedisches Volksmusikinstrument hat die Nyckelharpa die Jahrhunderte überlebt. Denn vom Mittelalter bis in die Barockzeit war sie auch in Italien und Deutschland bekannt, wie Beschreibungen und Abbildungen belegen. Danach geriet sie auf dem Kontinent in Vergessenheit. Besonders Eric Sahlström (1912 – 1986) hat in Schweden die Weiterentwicklung zu einem modernen chromatischen Musikinstrument sowohl bau- wie spieltechnisch vorangetrieben. Seit etwa 1980 nimmt das Interesse an diesem Instrument vor allem durch den Einsatz des italienisch-deutschen Musikers Marco Ambrosini auch außerhalb Schwedens wieder sehr deutlich zu.

Das Treffen bot die Gelegenheit zu einem intensiven Austausch über die unterschiedlichen Unterrichtsmodelle in den drei Partnerinstituten und über die Pläne zu einer weiteren intensiven Zusammenarbeit. Auch einige für die Geschichte der Nyckelharpa bedeutsame Plätze konnten die Gäste aus Deutschland und Italien besuchen. Dass daneben noch Zeit zum Musizieren war, versteht sich von selber.



Der italienisch-deutsche Musiker Marco Ambrosini mit seiner Nyckelharpa am Denkmal des Schwedischen Nyckelharpaspielers Eric Sahlström. Foto: Privat

Vereinbart wurden weitere Treffen beim Musikfest der Burg Fürsteneck in Deutschland. Weitere Informationen unter: www.nyckelharpa.eu und www.burg-fuersteneck.de und folk/nyckelharpa.htm